



☘ SCHLÜSSELWÖRTE

- ◆ Kummer ◆ Potenzial zur Verwandlung
- ◆ Weisheit resultierend aus Leiden

## Drei der Schwerter



**Bedeutung** Leiden kann manchmal zu tieferer Weisheit führen. Das soll natürlich nicht die Ursachen entschuldigen oder uns animieren, nach dem Leid zu suchen, aber wir können lernen, Leidenserfahrungen mit anderen Augen zu sehen, nämlich mit dem Bewusstsein, dass wir von ihnen profitieren können. In einer druidischen Triade heißt es: „Die drei Grundlagen des Lernens sind: viel sehen, viel studieren und viel leiden.“ Viele der weisen Alten haben mit Sicherheit viel gelitten, doch aus ihrem Leiden gingen sie voller Mitgefühl, Weisheit und einer reiferen Seele hervor, anstatt in Bitterkeit zu versinken.

Diese Karte deutet auf Kummer hin; und wir alle wissen, wie eng Liebe und Leiden beieinander liegen. Aus dem Kummer wird auch Heilung geboren und eine tiefere Fähigkeit zu lieben. Eine Dreiecksbeziehung kann angezeigt werden und die Qual, welche dann eintritt, wenn sie sich auflöst; auch eine vorübergehende Trennung, die schließlich doch noch zu einer Verbesserung der Lage führt, kann gemeint sein. Die Dreien stehen für Verwirklichung, Ernte, Erfüllung; die Schwerter stehen oftmals für Konflikte. Die Ernte des Konflikts ist der Schmerz, und doch wirkt dieser so oft als Katalysator für Veränderungen. Diese Karte ist eine der härtesten Tarotkarten, die man erwischen kann, doch in ihr verbirgt sich auch das Potenzial zu wachem Wachstum und Verwandlung (deshalb bilden die drei Schwerter in dem Bild auch das Symbol für Awen). Wenn wir dem Leiden auf diese Weise begegnen, dann werden wir künftig aus Konflikten und Schwierigkeiten lernen und wachsen können, anstatt uns als Opfer fühlen zu müssen.

**Umgekehrte Bedeutung** Alte Wunden heilen nun. Konflikte werden schließlich gelöst und der Frieden wird in einer Atmosphäre der Heilung wieder hergestellt. Diese Karte ermutigt dich, den Schmerz nun loszulassen oder einen Streit zu beenden, indem du dir auch deinen Teil der Schuld eingestehst. Wenn du dich immerfort in deine Gefühle von Verletzung zurückziehst, kann das dazu führen, dass du dich mehr und mehr abgetrennt fühlst von allen Menschen in deiner Umgebung. Man kann die Karte auch als Warnung vor Schwierigkeiten und Chaos interpretieren oder dass du Gefühle der Eifersucht und des Leidens lieber leugnest.

## Drei der Scheiben



**Bedeutung** Deine Arbeit trägt Früchte, weil du an frühere Mühen anknüpfst. Dies ist die Karte des Zuwachses und des Handwerks - der geschickte Einsatz von Materie und Intelligenz, um Werke von großer Schönheit und Wert zu schaffen. Es ist gut möglich, dass du Belohnung in Form von Geld oder aber Lob und Anerkennung für deine Arbeit erntest, für die du wahrscheinlich eine Menge Lehrzeit, Studium und Übung aufbringen musstest. Es gibt immer noch Arbeit, die gemacht werden will, es gibt immer noch eine Steigerung, vielleicht musst du auch eine Prüfung bestehen oder deine Fertigkeiten anderweitig unter Beweis stellen, doch an Unterstützung und Ermutigungen wird es dir nicht mangeln. Du bist wertgeschätzt und anerkannt; es kann sein, dass du plötzlich deine Wohnung umräumen oder renovieren willst. Arbeitstechnisch wird man dich bitten, deine Fähigkeiten einzusetzen oder dir sogar ein neues Betätigungsfeld anbieten.

Aus Sicht des DruidCraft kann die Karte auf eine Entwicklung deiner bardischen oder handwerklichen Fähigkeiten hindeuten, oder sie will dir sagen, dass nun eine Zeit anbricht, in der du dich diesen Fähigkeiten widmen solltest, um sie auszubauen. Dazu gehört auch die Magie des Schaffens - sei dies nun in physischer Hinsicht oder aber durch das Erfinden von Liedern oder Geschichten, mit Musik oder mit Worten. Verbinde das Geschenk Awen mit deinem eigenen einzigartigen Genie und deinen Fähigkeiten.

**Umgekehrte Bedeutung** Faulheit oder die Angst davor, die Dinge in die Hand zu nehmen, stehen deinem Erfolg oder der Vollendung eines Projektes im Wege. Vielleicht bist du auch gerade arbeitslos oder hast Schwierigkeiten mit deinem Arbeitgeber, der unzumutbare Anforderungen an dich stellt. Finanzielle Gunst, Anerkennung oder Entwicklung sind momentan ziemlich unwahrscheinlich. Vielleicht musst du sorgfältiger arbeiten, dich darauf konzentrieren, dass du deine Sache wirklich brillant machen und nicht nur einfach zu Ende bringen willst. Irgendetwas, das verborgen ist, untergräbt möglicherweise all dein Bemühen. Du solltest versuchen, diese versteckten Kräfte aufzuspüren, das könnte eine wirklich fruchtbare und erleuchtende Erfahrung werden.



SCHLÜSSELWORTE



- ♦ Zuwachs
- ♦ Handwerk
- ♦ Geschick
- ♦ Anerkennung

# Die Vieren

## SCHLÜSSELWÖRTE

Struktur ♦ Sicherheit ♦ Stabilität ♦ Die materielle Welt ♦ Grenzen



Die SPIRITUALITÄT des Druidentums und des Wicca beinhaltet vor allen Dingen, vollständig in der physischen Welt zu leben, im Hier und Jetzt. Es gibt einen Grund, weshalb wir auf der Erde sind, und wir sollten unser physisches Leben genießen und feiern, in allen Dingen das Göttliche wahrnehmen und die Erde als unser großes Zuhause verehren. Die Zahl Vier symbolisiert auf perfekte Weise die Erde, das physische Leben, die materielle Welt und unser Heim: unser Verständnis von Raum und Orten auf der Erde wird bestimmt von den vier Himmelsrichtungen; ein Heim erschafft man sich innerhalb von vier Wänden; und die vier Elemente Erde, Luft, Feuer und Wasser bilden das Universum.

Die Zahl Vier spielt in den Lehren und Ritualen beider Wege eine zentrale Rolle: in Zeremonien werden die vier Richtungen geehrt und mit Gottheiten, Tieren, Jahreszeiten, Pflanzen, Festen, Mondphasen und den Phasen im Leben eines Menschen assoziiert. Die magischen Werkzeuge Stab, Kelch, Athame/Schwert und Scheibe/Stein, wie sie in Ritualen oft verwendet werden, entsprechen den Satzsymbolen der Kleinen Arkana. Ihre Verwendung für die magische Arbeit wurde direkt vom Tarot inspiriert. In der keltischen Mythologie werden die vier Schätze der Tuatha de Danaan (irische Gottheiten) mit den Himmelsrichtungen in Zusammenhang gebracht und sind die ursprüngliche Inspiration für die Werkzeuge und Sätze. Aus der Stadt Gorias in der Anderswelt kommt das Schwert, aus Finias im Süden stammt der Speer, aus Murias im Westen der Kessel und aus Falias im Norden der Stein.

Hinter der Zahl Vier verbergen sich Struktur, Sicherheit, Stabilität, Zuverlässigkeit und die Welt des Materiellen, sie kann aber auch für Grenzen und Zurückhaltung stehen. Ihr größtes Potenzial liegt jedoch tatsächlich im geschickten Setzen von Grenzen, was unerlässlich ist für den Erfolg, Verwirklichung und Manifestation in der physischen Welt.

### ♦ DIE BOTSCHAFT DER VIEREN LAUTET ♦

*Wohl der Erde, Wohl der Welt! Welche Freude und Gnade, am Leben zu sein  
- was für Möglichkeiten sich doch hinter Grenzen verbergen!*



VII ♦ Der Wagen



Vier der Schwerter

XIV ♦ Der Fergilt



